

Das **Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e.V.** (IDA) ist ein bundesweit arbeitendes Dienstleistungszentrum für Multiplikator:innen in der Jugend- und Bildungsarbeit. Zu den Schwerpunkten der Arbeit gehören Information und Dokumentation, Qualifizierung, Beratungs- und Vernetzungsarbeit im Themenspektrum Rassismus, Rechtsextremismus, Migration, Rassismuskritische Öffnung und Diversität. Es wird von 31 Jugendverbänden getragen.

IDA sucht zum 01. Juli 2021 oder später

eine:n Referent:in des IDA e.V.
**(100% Beschäftigungsumfang im Jahr 2021, mindestens 80 %
Beschäftigungsumfang im Jahr 2022, in Anlehnung an TVÖD 11)**

Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2022 befristet. Es ist beabsichtigt die Stelle auch über das Haushaltsjahr 2022 hinaus zu besetzen – allerdings ist hier der von der Höhe der öffentlichen Förderung abhängende Stellenumfang noch unsicher. Der Dienort ist Düsseldorf, Homeoffice ist auch dauerhaft zu größeren Teilen möglich.

Ihre Aufgaben sind

- Systematisierung von Informationen und Erstellung von pädagogischen Materialien an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis im Themenfeld des IDA
- Zusammenarbeit mit und Beratung von Jugendverbänden in den Themenfeldern des IDA
- Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Konzeption und Durchführung von Vorträgen, Workshops und Moderationen
- Beantwortung von fachlichen Anfragen
- Beratung im Themenfeld tätiger Akteure
- Betreuung der Website-Inhalte und des Social-Media-Auftritts

Wir wünschen uns

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- Sehr gute Kenntnisse im Themenspektrum Rassismuskritik, Rechtsextremismusprävention, Migrationspädagogik und Diversität
- Gute EDV- und CMS-Kenntnisse
- Erfahrungen in der Jugend- und Erwachsenenbildung sowie in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen; Erfahrungen in der Jugendverbandsarbeit sind von Vorteil
- Erfahrungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, redaktionelle Kenntnisse
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Seminaren und Workshops
- Eigeninitiative und selbstverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Kommunikative Kompetenzen und die Fähigkeit, auch komplizierte Sachverhalte allgemeinverständlich auszudrücken
- Bereitschaft, Termine bundesweit und auch außerhalb der geregelten Arbeitszeit wahrzunehmen

IDA arbeitet aktiv an der Gewährleistung eines rassismuskritischen und diskriminierungssensiblen Arbeitsumfeldes. Wir ermöglichen unseren Mitarbeiter:innen, sich in den Themenfeldern des IDA und im Bereich Empowerment/Powersharing weiterzubilden. Bewerbungen von strukturell nicht privilegierten Menschen und kritischen Verbündeten sind ausdrücklich erwünscht.

Ausführliche Informationen über den Verein finden Sie unter www.IDAeV.de. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **07. Juni 2021** in *einer* PDF-Datei von maximal 5 MB an die E-Mail-Adresse bewerbung@idaev.de. Rückfragen an Ansgar Drücker (ansgar.druecker@idaev.de). Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am Montag, den 21. Juni 2021 statt.